

Qualität als Wettbewerbsvorteil im Weiterbildungsmarkt – Qualitätsfaktoren entwickeln und zeigen

NATIONALE QUALITÄTSTAGUNG
31. OKTOBER 2022
BERN

Ueli Bürgi, Leiter Qualität in der Weiterbildung, SVEB

S V E B ■ Schweizerischer Verband für Weiterbildung
F S E A ■ Fédération suisse pour la formation continue
Federazione svizzera per la formazione continua
Swiss Federation for Adult Learning

Fragestellungen der Tagung

- Was sind die konkreten Erfolgsfaktoren und Ebenen der Qualität für die Weiterbildungsanbieter im heutigen Umfeld?
- Mit welchen Ansätzen und Instrumenten können die Qualitätsaspekte bei der zunehmenden Vielfalt der unterschiedlichen Formate gezielt weiterentwickelt werden?
- Qualität als Wettbewerbsvorteil: Wie können die Anbieter das eigene Qualitätsverständnis zeigen und die besonderen Qualitätsfaktoren bei der Positionierung der Angebote auf dem Markt nutzen?

Übersicht

- 13.00 Begrüssung und Einführung zur Ausgangslage
Impulsreferat: Qualität als Erfolgstreiber für
Weiterbildungsanbieter im aktuellen Marktumfeld?
- 14.20 Gezielte Qualitätsentwicklung in
unterschiedlichen Angeboten und Formaten –
Austausch von Praxiserfahrungen in Gruppen
- 15.50 Nutzen der Qualitätsfaktoren bei der Kommunikation
und Positionierung der Angebote
Zwei Praxisberichte
- 17.00 Abschluss und Apéro

Dokumentation der Tagung:



Ausgangslage: Wirtschaftliche Entwicklung und Herausforderungen für die Anbieter

SVEB-Anbieterumfrage 2022:

- Onlinebefragung von ca. 2500 Weiterbildungsanbietern April – Mai 2022
- N = 211
- Themenschwerpunkte:
 - Dimensionen des Weiterbildungsmarktes (Wirtschaftliche Situation, Nachfrage, Angebot, Personal)
[SVEB-Branchenmonitor](#) (September 2022)
 - Veränderungen auf Organisationsebene
[FOCUS Weiterbildung](#) (November 2022)

Einschätzung der wirtschaftlichen Situation

Wie beurteilen Sie die wirtschaftliche Situation Ihrer Einrichtung?

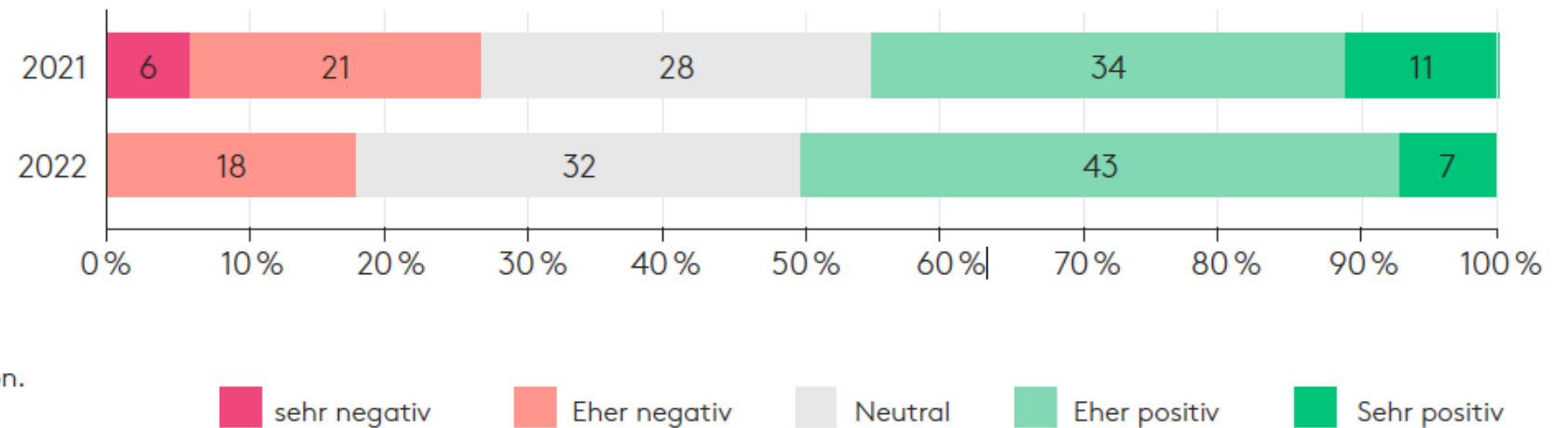


Abb. 2:
Einschätzung der wirtschaftlichen Situation.
(N=206–207, gerundete Prozentwerte)

Entwicklung der Nachfrage

Wie schätzen Sie die Entwicklung der Nachfrage ein?

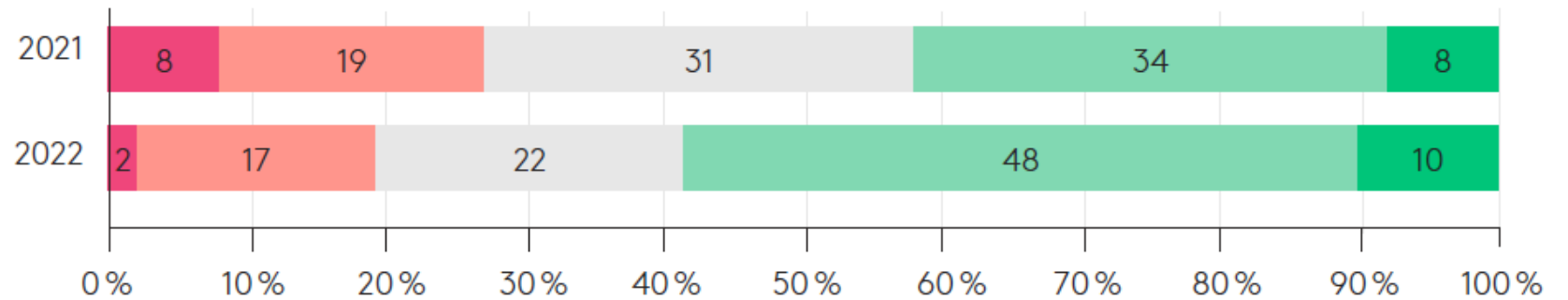


Abb. 5:
Einschätzung der Nachfrageentwicklung
(N=209, gerundete Prozentwerte)

sehr negativ Eher negativ Neutral Eher positiv Sehr positiv

Veränderungsdruck im Bereich der Angebots- und Programmplanung

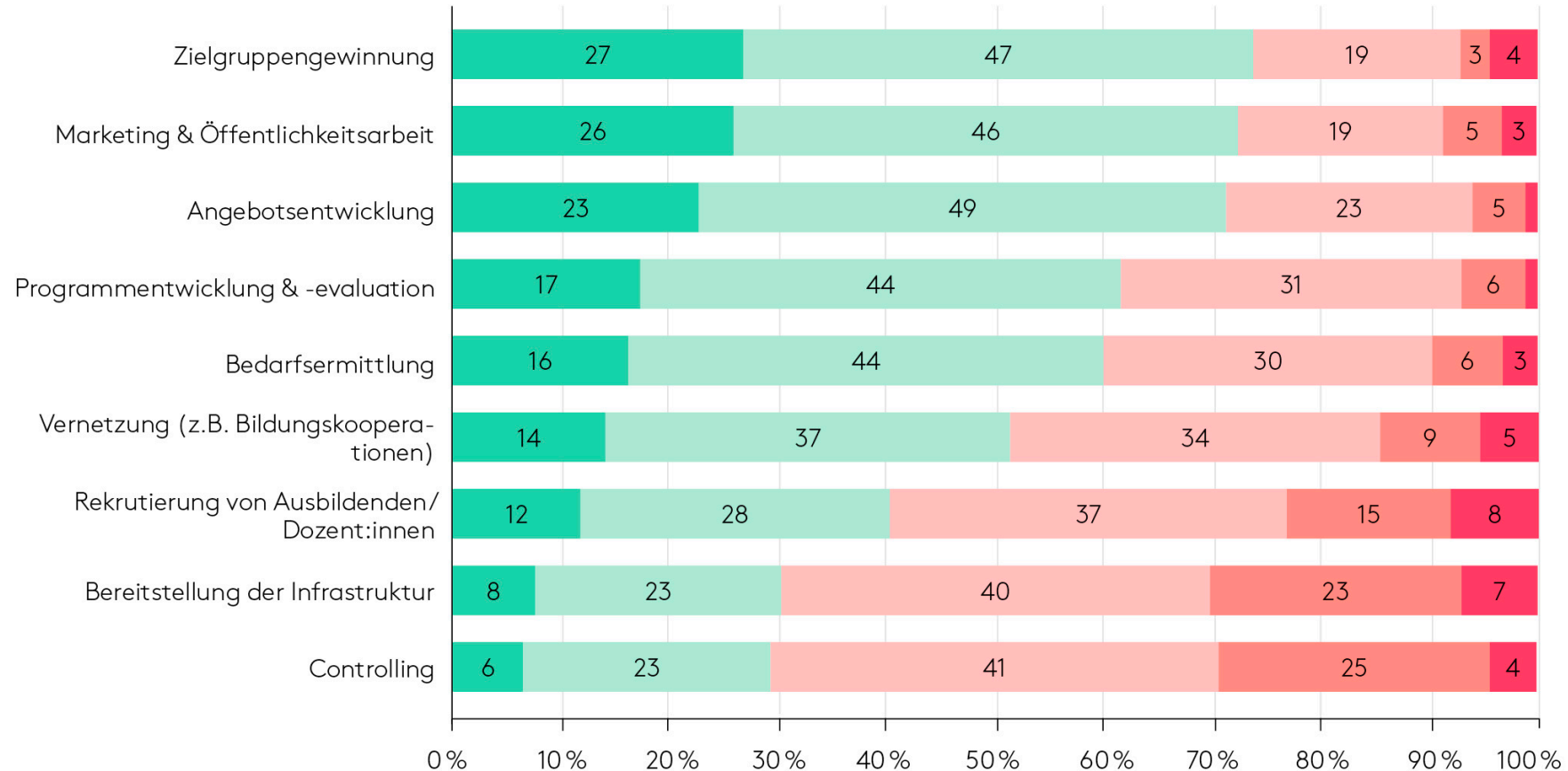


Abb. 11:
Veränderungsdruck in der Angebots- und Programmplanung, N=186.

■ Sehr gross
 ■ Eher gross
 ■ Eher klein
 ■ Sehr klein
 ■ Nicht vorhanden

Ziele der strategischen Anpassungen

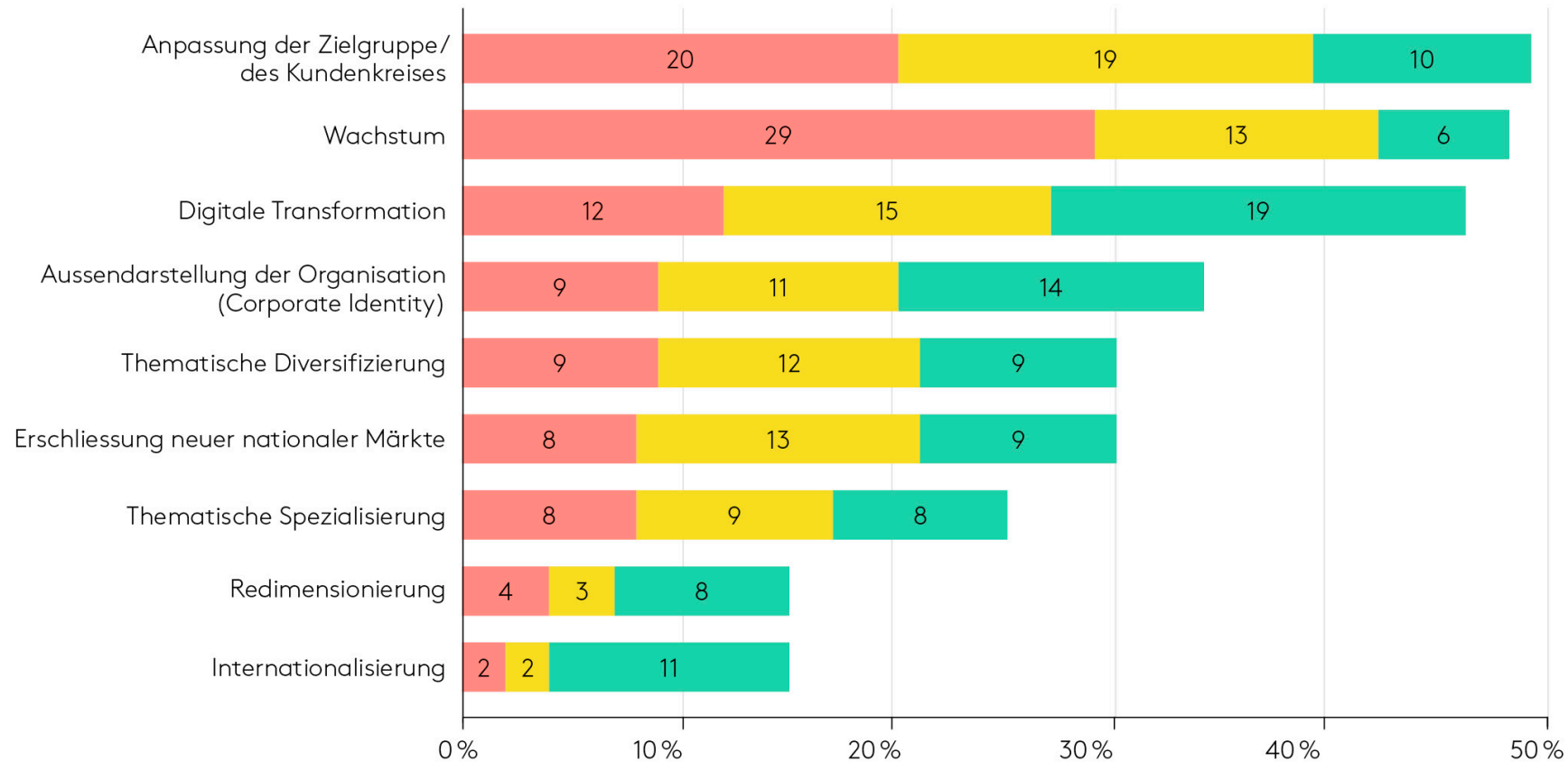


Abb. 6:
Ziel der strategischen Neuausrichtung (N=101).

Erste Priorität Zweite Priorität Dritte Priorität

Herausforderungen

- Wirtschaftliche Situation bleibt unsicher, Planungsunsicherheit
 - Veränderungsdruck auf Organisationsebene
 - (Zurück-)Gewinnung der Zielgruppen nötig
 - Hohe und widersprüchliche Erwartungen der Teilnehmenden
 - Flexible Angebote, individuelle Begleitung
 - Effizientes und effektives Lernen
 - Angebotsvielfalt
 - Geeignete Mischung von online- und Präsenzformaten
 - Didaktische Konzepte, technologische Investitionen
- Stellenwert der Qualitätsfaktoren? Spannungsfelder?

Qualität als Erfolgstreiber für Weiterbildungsanbieter im aktuellen Marktumfeld?

Eine Analyse aus Sicht des Bildungsmanagements in
Forschung und Praxis

Impulsreferat

Dr. Christoph Meier, Universität St. Gallen

Teamleiter scil, IBB

Austauschforen

Gezielte Qualitätsentwicklung in
unterschiedlichen Angeboten und Formaten
– Austausch von Praxiserfahrungen

ACHT NICHT MODERIERTE GRUPPEN

ERGEBNISSICHERUNG DURCH BEGLEITPERSON

Ergebnisse aus den Gruppen – Zentrale Qualitätsfaktoren

[PADLET](#) Deutschsprachige Gruppen

[PADLET](#) Französischsprachige Gruppen

Nutzen der Qualitätsfaktoren bei der Kommunikation und Positionierung der Angebote

Praxisberichte

- Florinda Sauli, SUPSI
Co-Verantwortliche Innovation und Entwicklung in der Weiterbildung
- Simon Franzen, Direktor des CVPC

Diskussion und Fazit

Ihr Feedback zu dieser Tagung:



Abschluss

Herzlichen Dank für Ihre Teilnahme!

Jetzt: Apéro im Foyer